

Inhalts-Übersicht

	Seite
<i>Vorwort</i>	5
<i>Raum- und Flächenwirtschaft im Wohnungsbau</i>	
Die Kleinwohnung als erstes Arbeitsfeld der Grundrißwissenschaft	9
Die Auslese des Wertvollen durch Beachtung der Wertmerkmale	9
<i>Arbeitsweg und Auswahl der vorliegenden Sammlung</i>	
Arbeitsweg und Darstellung	11
Die Bezeichnung von Wohngebäuden und Wohnungen	14
<i>Soziologische und bautechnische Staffelung der Wohnungsformen</i>	
Staffelung nach dem Personenstande	19
Das Haus als Wohnung	20
Das Geschoß als Wohnung	21
Ein Geschoß-Teil als Wohnung	21
<i>Artverschiedene Bestandteile des Gesamt-Wohnungsraumes</i>	
Rohraum und Organraum	24
Starre und wandelbare Nutzung des Wohnungsraumes	26
Die Zergliederung der Wohnung in Einzelräume	27
Wohnraum, Küche, Schlafräume — Bad, Abort, Waschkelle und Hauslaube	
<i>Typen-Bildung im Grundrißwesen der Kleinwohnung</i>	
Wesen der Typenbildung	31
Wirtschaftlichkeit der Typen-Verwendung	33
<i>Die Grundriß-Sammlung (Maßstab 1 : 200)</i>	39
I. Das Haus als Wohnung	41
II. Das Geschoß als Wohnung	60
III. Ein Geschoß-Teil als Wohnung	66
<i>Quellen-Verzeichnisse</i>	88